

Vorlage Nr. 042/18

Betreff: **Antrag TC Blau-Weiß Rheine 26 e.V.:**
Sanierung des Sanitärbereiches

Status: öffentlich

Beratungsfolge

| | | | | | | | | |
|----------------|---------------------|-------|------------|--------------------------|-------|--|---------|---------------|
| Sportausschuss | | | 11.01.2018 | Berichterstattung durch: | | Herrn Dr. Lüttmann Herrn de Groot-Dirks | | |
| TOP | Abstimmungsergebnis | | | | | z. K. | vertagt | verwiesen an: |
| | einst. | mehr. | ja | nein | Enth. | | | |
| | | | | | | | | |

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

| | |
|------------------|----------------------------|
| Leitprojekt 1.3 | Sport |
| Leitprojekt 4 | Rheine - die gesunde Stadt |
| Produktgruppe 07 | Sportförderung |

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein
 einmalig jährlich einmalig + jährlich

Ergebnisplan

| | |
|---------------------------|--------------------|
| Erträge | € |
| Aufwendungen | 23.412,87 € |
| Verminderung Eigenkapital | € |

Investitionsplan

| | |
|--------------|---|
| Einzahlungen | € |
| Auszahlungen | € |
| Eigenanteil | € |

Finanzierung gesichert

Ja Nein

durch

Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt **0701**
 sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Sportausschuss beschließt, dem Tennisclub Blau-Weiß 26 e.V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 23.412,87 € zur Sanierung des Sanitärtraktes zu gewähren.

Begründung:

- Gemäß Nr. 7.2 der Sportförderrichtlinien entscheidet ab einer Fördersumme von 6.000 € der Fachausschuss über die Förderfähigkeit.
- Der Antrag vom Verein datiert vom 26.11.2017 und ist somit nicht termingerecht bis zum 1. Oktober eingereicht worden. Allerdings können auch verspätete Anträge berücksichtigt werden, wenn die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel noch nicht ausgeschöpft sind.
- Der Antrag entspricht den grundsätzlichen formalen Sportförderrichtlinien.
- Es wurden mindestens zwei Kostenvoranschläge zu den unterschiedlichen Gewerken (Erneuerung Rohrleitungen, Fliesenarbeiten) eingereicht.
- Das Vereinsgelände ist von der Stadt Rheine gepachtet. Die aktuelle Laufzeit des Pachtvertrages endet am 31.12.2037.
- Seitens der städtischen Hochbauverwaltung wurde eine baufachliche Stellungnahme eingeholt: Die eingereichten Vergleichsangebote sowie die Notwendigkeit der Maßnahme wurden positiv beurteilt. Zusätzlich wird auf die Begründung im Antrag verwiesen (siehe Anlage).
- Im Einvernehmen mit dem Stadtsportverband bestehen zwar auch aus sportfachlicher Sicht grundsätzlich keine Bedenken; jedoch ist darauf hinzuweisen, dass im Abschlussbericht zur kommunalen Sportentwicklungsplanung für den Tennissport in Rheine (vor allem im Norden) empfohlen wurde, Kooperationen zu intensivieren, um Tennisanlagen zusammenzuführen. Den Tennisvereinen wurde konkret empfohlen, dazu eine Zukunftswerkstatt Tennissport durchzuführen.
- Die Mitgliederentwicklung stellt sich für die Tennisvereine aktuell wie folgt dar:

| | Mitglieder 2017 | Mitgliedsveränderung zu 2014 | Jgdl. Mitglieder 2017 | Jgdl. Mitgliedsveränderung zu 2014 | Jugendquote 2017 (Anteil an unter 60jährigen Mitgliedern) |
|--|-----------------|------------------------------|---|------------------------------------|---|
| TC Grün-Weiß Mesum | 365 | -2,7% | 58 | -23,6% | 22,0% |
| TC 22 Rot-Weiß | 336 | -7,0% | 91 | -9,9% | 35,6% |
| TC Hauenhorst | 261 | -4,4% | 40 | -31,0% | 20,4% |
| TC Tenniscenter | 179 | +2,0% | 49 | -26,9% | 29,5% |
| TC Blau-Weiß | 169 | -30,0% | 53 | -40,4% | 49,1% |
| TC 77 Rheine | 66 | -21,4% | 17 | +21,4% | 50,0% |
| <i>Gesamt</i> | <i>1.376</i> | <i>-10,3%</i> | <i>308</i> | <i>-24,0%</i> | <i>-</i> |
| <i>Tennisabt. in Mehrspartenvereinen: ETuS, FCE, SG Elte, SC Altenrheine, Skiclub, TV Jahn</i> | <i>712</i> | <i>-13,0%</i> | <i>Keine Daten zu Jugendlichen in den Tennisabteilungen erhoben</i> | | |

- Für den TC Blau-Weiß stellt sich in der Mitgliederentwicklung ein überdurchschnittlich hoher Abwärtstrend dar. Gleichwohl sind die Voraussetzungen der noch bestehenden Sportförderrichtlinien erfüllt, sodass eine grundsätzliche Bewilligung seitens der Verwaltung vorgeschlagen wird.
- Hingewiesen werden muss darauf, dass sich der Sachverhalt nach der Antragstellung insofern geändert hat, als dass es in dem Sanitärtrakt des Vereins Mitte Dezember 2017 einen Wasserrohrbruch gab. Um den Schadensumfang so gering wie möglich zu halten, musste sofort mit ersten Reparaturarbeiten am Rohrleitungssystem begonnen werden, die teilweise auch das im Zuwendungsantrag beschriebenen Sanierungsvorhaben tangierten.
- Dieser vorzeitige Maßnahmenbeginn hätte formal gemäß 7.2 der Sportförderrichtlinien durch einen Beschluss des Sportausschusses genehmigt werden müssen.
- Die Versicherung des Vereins wird voraussichtlich einen Reparaturbetrag von ca. 1.000 € übernehmen.
- Eine Förderung nach Ziffer 7.4 der Sportförderrichtlinien wäre auf Grundlage der günstigeren Angebote unter Berücksichtigung der Jugendquote von 49,07 % möglich:

| <u>Maßnahme</u> | <u>Kosten</u> | <u>mögl. Zuwendung (ohne Eigenmittel)</u> |
|---------------------------------------|--------------------|---|
| Fliesenarbeiten: | 19.695,45 € | 13.786,82 € (70%) |
| <u>Erneuerung Rohrleitungssystem:</u> | <u>25.717,42 €</u> | <u>18.002,19 € (70%)</u> |
| | 45.412,87 € | 31.789,01 € |
| Eigenanteil: | 22.000,00 € | |
| <u>Versicherungsleistung:</u> | <u>1.000,00 €</u> | |
| | 22.412,87 € | |

Unter Einbeziehung des Eigenanteil des Vereins sowie der Versicherungsleistungen wird ein Zuwendungsbetrag in Höhe von **22.412,87 €** vorgeschlagen.

Um Zustimmung zum Beschlussvorschlag wird gebeten.

Anlagen:

Anlage 1: Antrag Blau-Weiß Rheine Sanierung Sanitärbereich

Anlage 2: Anlage zum Antrag Blau-Weiß Rheine Sanierung Sanitärbereich